

SCHULUNGEN ZUM SCHUTZ VOR SEXUALISIERTER GEWALT

Schulungen zum Schutz vor sexualisierter Gewalt

Liebe ehrenamtliche und hauptberufliche Engagierte in der kirchlichen Jugendarbeit,

Das Thema „Schutz vor sexualisierter Gewalt“ ist ein Schwerpunktthema der kirchlichen Jugendarbeit in der Erzdiözese Freiburg. Seit 2008 werden hauptberufliche und ehrenamtliche Mitarbeitende in allen Bereichen der kirchlichen Jugendarbeit für dieses Thema sensibilisiert. Dafür gibt es spezielle Schulungsformate für die Ausbildung von Gruppenleiterinnen und Gruppenleitern, in der Vorbereitung von Ferienfreizeiten, zur Vertiefung in Leitungsrunden, in verbandlichen Kontexten, in Veranstaltungen unserer Fachstellen und in der Berufseinführung neuer hauptberuflicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Innerhalb der Schulungen werden ehrenamtliche und hauptberufliche Mitarbeitende über wichtige Aspekte und Hintergründe des Themas informiert, für eine Kultur der Grenzachtung sensibilisiert und handlungsfähig gemacht für Vorfälle und Vermutungen sexualisierter Gewalt. Ein weiteres wichtiges Element in allen Schulungsformaten ist die intensive Auseinandersetzung mit dem Verhaltenskodex der kirchlichen Jugendarbeit, der eine grenzachtende Haltung aller ehrenamtlichen wie hauptberuflichen Mitarbeitenden stärken soll. Am Ende der verpflichtenden Schulung steht die Unterzeichnung der Erklärung zum grenzachtenden Umgang, die 2015

mit der Präventionsordnung der Erzdiözese Freiburg eingeführt wurde. Nur wer die Schulung absolviert und die Erklärung unterschrieben hat, kann bei uns in der kirchlichen Jugendarbeit mitarbeiten.

In den vergangenen Jahren haben wir die Schulungen zum Schutz vor sexualisierter Gewalt innerhalb der kirchlichen Jugendarbeit beständig weiterentwickelt. Auf Basis aktueller fachlicher Erkenntnisse und dem beständig wachsenden Erfahrungsschatz der Schulenden haben wir neue und kreative Methoden erprobt und in die Schulungskonzepte aufgenommen. Es ist uns ein Anliegen, diese Methodenvielfalt für alle zugänglich und die weiterentwickelten Schulungsformate bekannt zu machen.

In diesem Ordner sind nun die neuen Standards für Schulungen zum Schutz vor sexualisierter Gewalt festgehalten. Neben vollständig ausgearbeiteten Schulungsformaten finden sich viele Ideen, Methoden und Arbeitsmaterialien, die Schulungen zum Schutz vor sexualisierter Gewalt noch abwechslungsreicher machen sollen.

Bei der Umsetzung wünschen wir viel Freude und viel Erfolg!



Manuel Schätzle, Abteilungsleiter



Dorothee Oehmen, BDKJ-Diözesanleiterin

Inhaltsverzeichnis

1. Register: Schulungsformate und Abläufe

2. Register: Ankommen und Einsteigen

3. Register: Informieren

4. Register: Sensibilisieren

5. Register: Handeln

6. Register: Verpflichten

7. Register: Abschließen und Transfer

8. Register: Extras

